

II. Nichtöffentlicher Teil

16. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 13.07.2017
17. Erteilung eines Einvernehmens zu einer Vertragsangelegenheit
Vorlage: 302-(VI.)/2017
18. Erteilung des Einvernehmens zu einer Vertragsangelegenheit
Vorlage: 303-(VI.)/2017
19. Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 308-(VI.)/2017
20. Absichtserklärung
Vorlage: 301-(VI.)/2017
21. Personalvertretungssache
22. Anfragen und Anregungen

III. Öffentlicher Teil

23. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Haldensleben
24. Schließen der Sitzung durch den Stadtratsvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Haldensleben, den 08.09.2017

Niederschrift

über die 35. Tagung des Stadtrates der Stadt Haldensleben am 07.09.2017, von 18:00 Uhr bis 19.40 Uhr

Ort: im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Sitzungssaal

Anwesend:

Stadtrat Guido Henke
Stadtrat Steffen Kapischka
Frau Sabine Wendler

Stadtratsvorsitzender
stellv. Stadtratsvorsitzender
stellv. Bürgermeisterin

Stadtrat Ralf Bertram
Stadtrat Klaus Czernitzki
Stadtrat Günter Dannenberg
Stadtrat Thomas Feustel

Stadtrat Martin Feuckert
Stadtrat Hermann-Gerhard Ortlepp
Stadtrat Dirk Hebecker
Stadtrat Alfred Karl
Stadträtin Annette Koch
Stadtrat Dr. Peter Koch
Stadträtin Dr. Angelika Kliemke
Stadträtin Dagmar Müller
Stadtrat Rüdiger Ostheer
Stadträtin Anja Reinke
Stadtrat Eberhard Resch
Stadtrat Mario Schumacher
Stadträtin Marlis Schünemann
Stadtrat Reinhard Schreiber
Stadtrat Thomas Seelmann

Entschuldigt:

Stadträtin Roswitha Schulz
Stadtrat Hartmut Neumann
Stadtrat Boris Kondratjuk
Stadtrat Dr. Michael Reiser
Stadtrat Bernhard Hieber
Stadtrat Ralf W. Neuzerling
Stadtrat Bodo Zeymer

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 13.07.2017
4. Antrag von Stadtrat Bodo Zeymer - Zweckvereinbarung zur Nutzung der gemeinsamen Vergabestelle im Wege interkommunaler Zusammenarbeit
5. Vorstellung ZentrumsTraining - Konzeptvorstellung durch Herrn Schwade, Geschäftsführer Consilium GmbH Berlin - Vorlage: IV-049(VI.)/2017
6. Beschluss zur Einleitung einer 3. Änderung des Flächennutzungsplanes
Vorlage: 304-(VI.)/2017
7. Beschluss über die Ergänzung der 3. Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes
Vorlage: 306-(VI.)/2017
8. Beschluss zur Neufassung der Satzung zur örtlichen Bauvorschrift über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) inklusive der Regelung über die Ablösung notwendiger Stellplätze
Vorlage: 305-(VI.)/2017
9. Erstellung eines Ferienpasses für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren aus der Stadt Haldensleben - Vorlage: 309-(VI.)/2017
10. Neuregelung des Stadtbusverkehrs für die Stadt Haldensleben - Vorlage: 307-(VI.)/2017
11. Veröffentlichung von Ratssitzungen in elektronischen Medien - Vorlage: 310-(VI.)/2017
12. Bericht der stellv. Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse, über getroffene Vergabeentscheidungen ab einem Auftragswert von 25.000 € sowie ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen
13. sonstige Mitteilungen der Verwaltung
14. Anfragen und Anregungen
15. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

16. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 13.07.2017
17. Erteilung eines Einvernehmens zu einer Vertragsangelegenheit
Vorlage: 302-(VI.)/2017
18. Erteilung des Einvernehmens zu einer Vertragsangelegenheit
Vorlage: 303-(VI.)/2017
19. Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 308-(VI.)/2017
20. Absichtserklärung
Vorlage: 301-(VI.)/2017
21. Personalvertretungssache
22. Anfragen und Anregungen

III. Öffentlicher Teil

23. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Haldensleben
4. Schließen der Sitzung durch den Stadtratsvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil:

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die 35. Sitzung des Stadtrates der Stadt Haldensleben wird durch den Stadtratsvorsitzenden Guido Henke eröffnet. Die Stadträte sind mit Datum vom 23.08.2017 unter Angabe der Tagesordnung zur heutigen Sitzung eingeladen worden. Von 28 Stadträten sind zu diesem Zeitpunkt 21 Stadträte und die stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler anwesend. Es liegen 7 Entschuldigungen von Stadträten vor. Der Stadtratsvorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt, sodass Stadtratsvorsitzender Guido Henke die Tagesordnung zur Abstimmung stellt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

Damit ist die Tagesordnung festgestellt.

zu TOP 3 **Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 13.07.2017**

Zum öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung des Stadtrates vom 13.07.2017 liegen dem Stadtratsvorsitzenden schriftlich keine Einwendungen vor, so dass Stadtratsvorsitzender Guido Henke darüber abstimmen lässt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

Damit gilt der öffentliche Teil der Niederschrift über die Tagung des Stadtrates vom 13.07.2017 als bestätigt.

zu TOP 4 **Antrag von Stadtrat Bodo Zeymer - Zweckvereinbarung zur Nutzung der gemeinsamen Vergabestelle im Wege interkommunaler Zusammenarbeit (Zu dem Antrag werden von der Verwaltung noch Unterlagen nachgereicht.)**

Beschlussantrag:

1. Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt, die Verwaltung mit der Prüfung des Beitritts zu dieser Vereinbarung zu beauftragen und zu berichten (Vor- und Nachteile), mögliche Kostenersparnisse.
2. Der Stadtrat beschließt den Beitritt zum Zweckverband bis spätestens zum 01.01.2018.

Da der Antragsteller heute nicht anwesend ist, erkundigt sich der Stadtratsvorsitzender Guido Henke, ob jemand aus der Fraktion sich zu dem Antrag äußern möchte. Das ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt, die Verwaltung mit der Prüfung des Beitritts zu dieser Vereinbarung zu beauftragen und zu berichten (Vor- und Nachteile), mögliche Kostenersparnisse.

Der Stadtrat beschließt den Beitritt zum Zweckverband bis spätestens zum 01.01.2018.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

zu TOP 5 **Vorstellung ZentrumsTraining - Konzeptvorstellung durch Herrn Schwade, Geschäftsführer Consilium GmbH Berlin**
Vorlage: IV-049(VI.)/2017

Herr Schwade, Geschäftsführer Consilium GmbH Berlin, hat eine Präsentation zum ZentrumsTraining vorbereitet, die er den Stadträten vorstellt. Darüber hinaus ist angedacht, sich über die Inhalte und Visionen in einer gemeinsamen Veranstaltung des Bau- und Wirtschaftsausschusses auszutauschen.

zu TOP 6 **Beschluss zur Einleitung einer 3. Änderung des Flächennutzungsplanes**
Vorlage: 304-(VI.)/2017

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt *mehrheitlich* die Einleitung eines 3. Änderungsverfahrens zum wirksamen Flächennutzungsplan der Stadt Haldensleben.

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

zu TOP 7 **Beschluss über die Ergänzung der 3. Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes**
Vorlage: 306-(VI.)/2017

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt *einstimmig* die Ergänzung der 3. Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes.

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

zu TOP 8 **Beschluss zur Neufassung der Satzung zur örtlichen Bauvorschrift über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) inklusive der Regelung über die Ablösung notwendiger Stellplätze**
Vorlage: 305-(VI.)/2017

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt *mehrheitlich* in seiner öffentlichen Sitzung am 07.09.2017 die Neufassung der Satzung zur örtlichen Bauvorschrift über notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) inklusive der Regelung über die Ablösung notwendiger Stellplätze.

Der Beschluss ist rückwirkend zum 19.03.2016 bekannt zu machen.

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

zu TOP 9 **Erstellung eines Ferienpasses für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren aus der Stadt Haldensleben**
Vorlage: 309-(VI.)/2017

Änderungsantrag:

Der Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss empfiehlt den Satz 5 des Begründungstextes in der Form zu ändern, dass das Verb „soll“ gestrichen und an dieser Stelle „könnte z.B.“ eingefügt wird.

Stadtratsvorsitzender Guido Henke stellt die so geänderte Beschlussfassung zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt *mehrheitlich* die Einführung eines Ferienpasses ab dem Jahr 2018 (in der Fassung der Fachausschussempfehlung), sofern die dafür entstehenden finanziellen Aufwendungen durch den Haushalt gedeckt werden können.

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

zu TOP 10 **Neuregelung des Stadtbusverkehrs für die Stadt Haldensleben**
Vorlage: 307-(VI.)/2017

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben stimmt *einstimmig* der Neuordnung des Stadtbusverkehrs gemäß der in der Anlage beschriebenen Form zu.

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

zu TOP 11 **Veröffentlichung von Ratsitzungen in elektronischen Medien**
Vorlage: 310-(VI.)/2017

Aus dem Hauptausschuss vermisste Stadtrat Klaus Czernitzki einen Änderungsantrag. Es wurde u.a. festgelegt, die Übertragungen der Stadtratssitzungen auf diese Legislaturperiode zeitlich zu begrenzen. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, Alternativen zu prüfen.

Stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler entschuldigt sich, dass die Stadträte den Vorschlag nicht schriftlich vorliegen haben. Die Änderung lautete: den gegenwärtigen Zustand beizubehalten und die Verwaltung zu beauftragen, rechtzeitig den Markt zu erkunden.

Stadtratsvorsitzender Guido Henke trägt die Beschlussfassung in Gänze vor. Zur Abstimmung in Gänze gibt es keine Einwände.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt *einstimmig* die Verwaltung zu beauftragen, über die Auftragsvergabe an ein geeignetes TV-Studio die Veröffentlichung ungekürzter Dokumentaraufnahmen der Stadtratssitzungen im Internet auf einem geeigneten Videoportal sicherzustellen.

Der Stadtrat beschließt, den gegenwärtigen Zustand beizubehalten bis zum Ende der Wahlperiode und die Verwaltung zu beauftragen, den Markt zwischenzeitlich zu erkunden, um geeignete Angebote einzuholen.

Stadträte: gesetzlich: 28 + BM tatsächlich: 28 + BM anwesend: 21 Stadträte

zu TOP 12 **Bericht der stellv. Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse, über getroffene Vergabeentscheidungen ab einem Auftragswert von 25.000 € sowie ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen**

- A-32/602/17 - Erweiterung der Lagerkapazitäten Schwerpunktfeuerwehr Haldensleben
Planungsleistungen für das Gebäude, I. Stufe LPH 4 - 7

In Vorbereitung für die Vergabe der Planungsleistungen wurde eine **Angebotseinholung** durchgeführt. Die Verdingungsunterlagen wurden an **3 Firmen** ausgegeben. Zum Einreichungstermin am 12.06.2017 hat **1 Angebot** im Bauamt vorgelegen. geschätzte Vergabesumme: 57.100,00 EUR

Die Prüfung führte zu folgendem Ergebnis:

- | | | |
|----|------------------------------------|----------------------|
| 1. | Bieter
preisgünstigstes Angebot | 56.665,02 EUR |
|----|------------------------------------|----------------------|

- B-19/603/17 - Stendaler Tor - Anbindung Grundstück Landkreis Börde in Haldensleben
Straßenbauarbeiten

In Vorbereitung für die Vergabe der Bauleistungen wurde eine **Öffentliche Ausschreibung** durchgeführt. Die Verdingungsunterlagen wurden an **5 Firmen** ausgegeben. Zum Submissionstermin am 17.08.2017 haben **3 Angebote** im Bauamt vorgelegen. geschätzte Vergabesumme: 139.725,04 EUR

Die Prüfung führte zu folgendem Ergebnis:

1.	Bieter preisgünstigstes Angebot	139.178,51 EUR
2.	Bieter	187.229,54 EUR
3.	Bieter	237.078,31 EUR

An der Ausschreibung war keine Haldensleber Firma beteiligt.

➤ B-24/401/17 - Spielplatz in Süplingen
Landschaftsbauarbeiten, Lieferung und Montage Spielgerät

In Vorbereitung für die Vergabe der Bauleistungen wurde eine **Beschränkte Ausschreibung** durchgeführt. Die Verdingungsunterlagen wurden an **6 Firmen** ausgegeben. Zum Submissionstermin am 04.07.2017 haben **5 Angebote** im Bauamt vorgelegen. geschätzte Vergabesumme: 26.000,00 EUR
Die Prüfung führte zu folgendem Ergebnis:

1.	Bieter preisgünstigstes Angebot	25.255,76 EUR	einschl. 0,5 % Nachlass
2.	Bieter	26.442,60 EUR	
3.	Bieter	27.281,29 EUR	

➤ Ö-17/603/17 - Nebenanlagen Neuenhofer Straße in Haldensleben
Tief- und Straßenbauarbeiten

In Vorbereitung für die Vergabe der Bauleistungen wurde **eine Öffentliche Ausschreibung** durchgeführt. Die Verdingungsunterlagen wurden an **13 Firmen** ausgegeben. Zum Submissionstermin am 18.07.2017 haben **5 Angebote** im Bauamt vorgelegen. geschätzte Vergabesumme: 180.000,00 EUR

Die Prüfung führte zu folgendem Ergebnis:

	Gesamtsumme	davon Anteil Stadt
1. Bieter preisgünstigstes Angebot	233.698,54 EUR einschl. 2 % Nachlass	182.885,14 EUR einschl. 2 % Nachlass
2. Bieter	239.767,89 EUR	194.151,08 EUR
3. Bieter	324.217,39 EUR	211.898,78 EUR

Von der an der Ausschreibung beteiligten Haldensleber Firma wurde kein Angebot abgegeben.

zu TOP 13 sonstige Mitteilungen der Verwaltung

- 13.1. Stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler informiert, dass zum 12.10.2017 eine außerplanmäßige Stadtratssitzung anzuberaumen ist. Grund dafür: die Feuerwehrdienstsatzung muss durch das geänderte Brandschutzgesetz angepasst werden. Zudem müssen im November ein neuer Stadtwehrleiter und 2 Stellvertreter gewählt werden. Um die Terminkette einzuhalten, macht sich die außerplanmäßige Stadtratssitzung erforderlich.

- 13.2. Es gab im Bauausschuss die Anfrage nach dem Parkplatz in der Großen Straße in Althaldensleben. Hierzu sind bereits mit der Schulleiterin der St. Hildegard Schule, Frau Lehmann, Gespräche gelaufen, teilt die stellv. Bürgermeisterin mit. Der Landkreis, der bisher ein Vertragsverhältnis mit der Stadt Haldensleben hatte, hat die Nutzung aufgegeben. Das Grundstück war einmal bebaut und es besteht die Absicht, es zukünftig wieder zu bebauen. So lange das Grundstück keiner Nutzung zugeführt wird, ist eine anderweitige Nutzung denkbar. Die Schule kann den Parkplatz nutzen, verpflichtet sich im Gegenzug, den Platz zu pflegen und die öffentlichen Abgaben zu übernehmen. Auch die Leiterin des katholischen Kindergartens hat Bedarf angemeldet, für die Zeit der Bauarbeiten, den Parkplatz nutzen zu wollen.
- 13.3. Stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler berichtet über das Klageverfahren Personalrat gegen die Stadt Haldensleben zur Anschaffung von 12 Tablets. Durch das Verwaltungsgericht ist in öffentlicher Sitzung der Beschluss gefasst worden, dass 6 mobile Endgeräte für die Außeneinrichtungen für den Personalrat beschafft werden sollen.

zu TOP 14 Anfragen und Anregungen

- 14.1. Stadträtin Marlis Schünemann möchte alle Anwesenden, vor allem die Stadträte einladen, bei der Feier anlässlich des Weltkindertages am 16.09.2017 von 10.00 bis 17.00 Uhr vorbeizuschauen.
- 14.2. Stadtrat Reinhard Schreiber bittet zu prüfen, ob die Stadt Haldensleben für den Weg auf dem Süplinger Berg, hinter dem Bolzplatz in Richtung Waldstadion zuständig ist. Der Weg ist in einem katastrophalen Zustand.

Die stellv. Bürgermeisterin wird die Eigentumsverhältnisse des Weges prüfen lassen.

Weiterhin spricht Stadtrat Schreiber den Weg in der Lindenallee an; auch dieser Weg sollte dringend in Ordnung gebracht werden.

Abteilungsleiterin Monique Fabian werde die Abteilung Tiefbau entsprechend informieren.

- 14.3. Stadträtin Anja Reinke hat mehrere Fragen an die stellv. Bürgermeisterin.

1. Sie bittet um Aushändigung des Prüfberichtes des Wirtschaftsprüfers zur Sonderprüfung der Wohnungsbaugesellschaft. Inwieweit hat es Sonderabschreibungen in welcher Höhe zu Lasten der WOBAU gegeben?

Stadträtin Reinke werde schriftlich Antwort erhalten, merkt die stellv. Bürgermeisterin an.

2. Übt Frau Wendler im Büro des Personalrates Hausrecht aus?

Stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler antwortet, dass sie das Büro des Personalrates noch nie betreten hat.

3. Wieso liegen die Gerichtsurteile in Sachen Personalrat den Stadträten nicht vor?

Stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler äußert, dass die Urteile ihr auch noch nicht vorliegen.

4. Im Internet heißt es: „Herr Eichler und Herr Jacob gehen bei Frau Wendler ein und aus“. Ist das so?

Das Rathaus ist ein öffentliches Haus, das jedem offen steht, teilt die stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler mit.

5. Wieviel Klagen, Verfahren usw. sind derzeit bei der Stadt anhängig?

Ein Bericht dazu erfolgt im nichtöffentlichen Teil, informiert die stellv. Bürgermeisterin.

- 14.4. Stadtrat Klaus Czernitzki hat festgestellt, dass in Süplingen, in Wedringen, vielleicht auch in anderen Ortsteilen, Wahlplakate an Laternenmasten angebracht sind. Er möchte wissen, was die Verwaltung in Bezug auf diese Plakate unternommen hat.

Abteilungsleiterin Daniela Merten führt aus, dass demjenigen, der diese Plakate angebracht hat, aufgetragen wurde, bis Freitag (08.09.2017) die Plakate zu beseitigen.

- 14.5. Zu dem Flugblatt, welches von der Bürgerinitiative FÜR Haldensleben im Stadtgebiet vor einigen Tagen verteilt worden ist, möchte Stadtratsvorsitzender Guido Henke heute Stellung beziehen bzw. die falschen Behauptungen richtig stellen.
Wer derartige Flugblätter verteilt, sollte so viel Courage haben und seinen Absender (Impressum) darauf vermerken.
(Die Stellungnahme des Stadtratsvorsitzenden wird der Niederschrift beigelegt.)

zu TOP 15 Einwohnerfragestunde

- 15.1. Herr Jan Hoffmann, wh. Haldensleben, Magdeburger Straße 84
Herr Hoffmann spricht das Gebäude des ehemaligen Musikclubs in der Bornschen Straße an.

Bevor Herr Hoffmann konkrete Fragen stellen kann, macht Stadtratsvorsitzender Guido Henke deutlich, dass lt. Hauptsatzung in der Einwohnerfragestunde keine Fragen zu den Tagesordnungspunkten gestellt werden dürfen. Das Gebäude Bornsche Straße ist Gegenstand der heutigen Beratung im nichtöffentlichen Teil – Grundstücksangelegenheiten gehören grundsätzlich in den nichtöffentlichen Teil.

- 15.2. Herr Klaus-Dieter Albrecht, wh. in Haldensleben, Gerikestraße 35
Herr Albrecht fragt, wann die Rechnungsabschlüsse vorliegen. Aus seiner Sicht wird mehr ausgegeben als eingenommen. Es sollte einmal über den Sinn der doppelten Haushaltsführung nachgedacht werden.

Die Jahresabschlüsse werden rückwirkend erstellt. Gegenwärtig werden die ausstehenden Jahresabschlüsse nachgeholt, führt Stadtrat Mario Schumacher aus. Haldensleben war eine der ersten Kommunen, die die Doppik eingeführt hat. Die Haushaltsführung ist solide und ausgeglichen – keine Konsolidierung.

- 15.3. Frau Iris Wolf, wh. in Haldensleben, Hagenstraße 54
Frau Wolf möchte wissen, ob die städtischen Gebäude versichert sind?

Die städtischen Gebäude sind versichert, antwortet die stellv. Bürgermeisterin Sabine Wendler.

Da es keine weiteren Anfragen seitens der Einwohner gibt, schließt der Stadtratsvorsitzende die Einwohnerfragestunde und damit den öffentlichen Teil der Sitzung.

II. Nichtöffentlicher Teil:

III. Öffentlicher Teil

zu TOP 23 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Haldensleben

- Erteilung des Einvernehmens zu einer Vertragsangelegenheit
- Erteilung des Einvernehmens zu einer Vertragsangelegenheit
- Festlegung der weiteren Verfahrensweise zum Grundstück Bornsche Straße 1 in Haldensleben
- Absichtserklärung zu einer Personalangelegenheit
- Personalangelegenheit

zu TOP 24 Schließen der Sitzung durch den Stadtratsvorsitzenden

Um 19.40 Uhr schließt Stadtratsvorsitzender Guido Henke die Sitzung.

Guido Henke
Vorsitzender des Stadtrates

Protokollantinführer